

Andacht zum hundertvierundsechzigsten Montagsgebet am 29.4.2019

Lied: Das ist der Tag, den Gott gemacht (Gotteslob Nr. 329)

V Das ist der Tag, den der Herr gemacht hat, alleluja.

A Laßt uns frohlocken und fröhlich sein an ihm, alleluja.

V Alleluja dem Gottmenschen Jesus Christus! Es hat überwunden der Löwe vom Stämme Juda; gesiegt hat die Gerechtigkeit über die Bosheit und das Leben über den Tod! Er ist auferstanden von den Toten am dritten Tage, wie Er es vorhergesagt hat. Freuet euch im Herrn, ihr Gerechten, und jauchzet alle, die ihr aufrichtigen Herzens seid, alleluja!

A Ihm sei Preis, Ehre und Dank in Ewigkeit, alleluja!

Lied: Nun freut euch hier und überall (Gotteslob Nr. 771)

I. Christus ist erstanden

L Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben. Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabs wegrollen? Doch als sie hinsahen, sahen sie, daß der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschraken sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wo man ihn hingelegt hatte. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern, vor allem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.
(Markus 16,1-7)

Du aber, Herr, erbarme Dich uns.

A Dank sei Gott.

Ostersequenz

V Weihet dem Osterlamm Lobgesänge, ihr Christen!

A Denn das Lamm erlöste die Schafe; | mit dem Vater versöhlte Christus, der Schuldlose, | alle die Sünder.

V Tod und Leben da kämpften seltsamen Zweikampf: der Fürst des Lebens, dem Tode erliegend, herrscht als König und lebt.

A Maria, künde uns laut: | was hast auf dem Weg du geschaut?

V „Sah Christ des Lebendigen Grab, und wie Glanz den Erstandnen umgab. Sah himmlische Boten, Schweißtuch und Linnen des Toten. Christus erstand, Er, mein Hoffen; nach Galiläa geht der Herr euch voraus.“

A Nun wissen wir: Christ ist erstanden | wahrhaft vom Tod. | Du Sieger, Du König, | sieh unsre Not! | Amen. | Alleluja!

V Der Herr ist vom Grabe auferstanden, alleluja.

A Der für uns am Kreuz gehangen, alleluja.

V Lobpreis und Dank sei Dir, Herr Jesus Christus, dem Urheber unseres ewigen Heiles! Du hast uns durch Deine glorreiche Auferstehung die Pforte des ewigen Lebens erschlossen, und uns in unverdienter Huld zum Glauben an Dich, den Gekreuzigten und Auferstandenen, berufen. Gewähre uns die Gnade, diesen Glauben freudig im Herzen zu tragen, und ihn durch Wort und Werk mutig zu bekennen. Laß uns als rechte Christen stets aus unserem Glauben leben, auf daß er einst durch Deine Gnade sich in seligem Schauen vollende.

A Amen.

V In Deiner Auferstehung, Herr Jesus Christus, alleluja.

A Freuen sich Himmel und Erde, alleluja.

Lied: Wir wollen alle fröhlich sein (Gotteslob Nr. 326)

II. Christus schenkt uns neues Leben

L Wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir als neue Menschen leben. Wenn wir nämlich ihm gleich geworden sind in seinem Tod, dann werden wir mit ihm auch in seiner Auferstehung vereinigt sein. Wir wissen doch: Unser alter Mensch wurde mitgekreuzigt, damit der von der Sünde beherrschte Leib vernichtet werde und wir nicht Sklaven der Sünde bleiben. Denn wer gestorben ist, der ist frei geworden von der Sünde. Sind wir nun mit Christus gestorben, so glauben wir, daß wir auch mit ihm leben werden. Wir wissen, daß Christus, von den Toten auferweckt, nicht mehr stirbt; der Tod hat keine Macht mehr über ihn. Denn durch sein Sterben ist er ein für allemal gestorben für die Sünde, sein Leben aber lebt er für Gott. So sollt auch ihr euch als Menschen begreifen, die für die Sünde tot sind, aber für Gott leben in Christus Jesus. (*Röm. 6,4b-11*)
Du aber, Herr, erbarme Dich unsrer.

A Dank sei Gott.

V Ihr seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliger Stamm, ein gottgehöriges Volk.

A Auf daß wir die Wundertaten dessen künden, | der uns aus der Finsternis in Sein wunderbares Licht berufen hat.

V Einst wartet ihr ein Nicht-Volk, jetzt aber seid ihr Gottes Volk; einst wartet ihr Nichtbegnadigte, doch jetzt seid ihr Begnadigte.

A Einst waren wir Finsternis, | jetzt aber sind wir Licht im Herrn.

V Erneuert euch in eurem Sinne und ziehet den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.

A Wenn wir im Lichte wandeln, gleichwie Gott im Lichte ist, | so haben wir Gemeinschaft miteinander | und das Blut Jesu, Seines Sohnes, macht uns von aller Sünde rein.

V Christus hat uns vom Tode erlöst, alleluja.

A Und uns neues Leben gegeben, alleluja.

V Herr Jesus Christus, Du hast durch Deinen Sieg über Sünde und Tod die Welt mit Gott versöhnt und ihr die Gnade neuen Lebens erworben. Du willst, daß wir Ostern feiern nicht im alten Sauerteig der Sünde, sondern in Heiligkeit und Gerechtigkeit. Schenke uns, wir bitten Dich, die Gnade neuen Beginnens. Zerbrich in uns die Fesseln der Sünde und erneuere das hochzeitliche Gewand, das wir einst in der Taufe erhielten. Mache uns willig und stark in Deinem Dienste. Bewahre uns vor Halbheit in Deiner Nachfolge, und laß uns nicht untreu werden noch jemals verzagen. Laß uns in der Liebe erstarken und in Deiner Liebe verbleiben. Gib, daß alle, die fern von Dir auf verlorenen Wegen gehen, sich in den heiligen Ostersakramenten mit Gott versöhnen und im neuen Leben der Gnade wandeln.

A Amen.

V In Deiner Auferstehung, Herr Jesus Christus, alleluja.

A Freuen sich Himmel und Erde, alleluja.

Lied: Die ganze Welt, Herr Jesu Christ (Gotteslob Nr. 332)

III. Christus wird uns auferwecken

L In jenen Tagen sprach Jesus zum Volk: Amen, amen, ich sage euch: Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, hat das ewige Leben; er kommt nicht ins Gericht, sondern ist aus dem Tod ins Leben hinübergegangen. Amen, amen, ich sage euch: Die Stunde kommt, und sie ist schon da, in der die Toten die Stimme des Sohnes Gottes hören werden; und alle, die sie hören, werden leben. Denn wie der Vater das Leben in sich hat, so hat er auch dem Sohn gegeben, das Leben in sich zu haben. Und er hat ihm Vollmacht gegeben, Gericht zu halten, weil er der Menschensohn ist. Wundert euch nicht darüber! Die Stunde kommt, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und herauskommen werden: Die das Gute getan haben, werden zum Leben auferstehen, die das Böse getan haben, zum Gericht.
(Johannes 5,24-29)

Du aber, Herr, erbarme Dich unser.

A Dank sei Gott.

V Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an Mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist.

A Wir wissen ja: | wenn unser irdisches Zelt abgebrochen ist, erhalten wir ein Haus von Gott, eine ewige Wohnung im Himmel, die nicht von Menschenhand erbaut ist.

V Dann wird Gott mit ewigem Leben vergelten denen, die in guten Werken ausharren und nach Herrlichkeit, Ehre und Unvergänglichkeit streben.

A Gott hat uns ja nicht für das Zorngericht bestimmt, | sondern dazu, | daß wir das Heil erlangen durch unsern Herrn Jesus Christus.

V Gepritesen sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus! Er hat uns in Seiner großen Barmherzigkeit durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten wiedergeboren zu lebendiger Hoffnung, zu einem unvergänglichen, unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das im Himmel für euch aufbewahrt ist.

A Der Herr wird uns zum ewigen Lichte sein | und unser Gott zu unserer herrlichen Zier! | Zu Ende werden sein die Tage der Trauer.

V Ich weiß, daß mein Erlöser lebt, alleluja.

A Und ich werde am Jüngsten Tage auferstehn, alleluja.

V Göttlicher Erlöser Jesus Christus! Du bist die Auferstehung und das Leben. Wer an Dich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben. Das hast Du uns in Deiner Liebe verheißen. Dein Wort und Deine glorreiche Auferstehung bürgen uns dafür, daß auch unser Leib einst auferstehen wird, unverweslich, herrlich, kraftvoll und verklärt. Dann wird aufhören, was Stückwerk ist, und wir werden Gott schauen, wie Er ist. Darum bitten wir Dich: laß uns über dem Vergänglichen das Ewige nicht vergessen. Erhalte uns stets in Deiner Gnade, damit der Tod für uns das Tor zum Leben werde, wo wir Dich im Lichte Deiner Klarheit ewig schauen und besitzen werden.

A Amen.

V In Deiner Auferstehung, Herr Jesus Christus, alleluja.

A Freuen sich Himmel und Erde, alleluja.

V Der Herr ist die Auferstehung und das Leben, alleluja.

A Wer an Ihn glaubt, wird ewig leben, alleluja.

V Lasset uns beten! O Gott, wir sagen Dir Dank, daß Du Deinen eingeborenen Sohn Jesus Christus von den Toten erweckt hast; durch Seine Auferstehung ist der Tod besiegt und uns die Pforte des Himmels geöffnet worden. Gieße den Geist Deiner Liebe in unsere Herzen, damit wir zu den himmlischen Wohnungen gelangen, die Er uns bereitet hat, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Freu dich, erlöste Christenheit (Gotteslob Nr. 337)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Laßt uns erfreuen herzlich sehr (Gotteslob Nr. 533)